

Der Jakobusbote

**Evang. - Luth. Kirchengemeinde
Kirchrüsselbach**

**Nr. 179
Mai bis Juli 2018**



Aus dem Inhalt:

Besondere Gottesdienste
Aktuelles und Termine
Konfi-Dank
Aus der Gemeinde
Kindergarten / Kinderkrippe
Aus dem Dekanat

Andacht

Liebe Gemeinde!

Wie feiern Sie Geburtstag? Feiern Sie gerne und mit Torte und vielen lieben Menschen oder gehören Sie eher zu der Sorte, der der eigene Geburtstag lästig ist: schon wieder ein Jahr rum, schon wieder ein Jahr älter? Könnten Sie getrost darauf verzichten oder freuen Sie sich drauf und genießen ihren Tag in vollen Zügen? Oder liegen sie irgendwo dazwischen?

Ich gehöre zu der Gruppe derer, die sich sehr freuen, Geburtstag zu haben! Schön, wenn Menschen an mich denken! Schön, so ein besonderer Tag! Ja und manchmal freu ich mich auch - ganz ähnlich wie die Kinder - schon Wochen vorher drauf!

Auf einen Geburtstag will ich Sie heute ganz besonders hinweisen: den feiern wir bald und am Schönsten wäre es (für mich als Geburtstagsbegeisterte sowieso): alle zusammen!

Wir feiern Pfingsten – fünfzig Tage, also sieben Wochen nach Ostern. Dieses Jahr am 20.Mai! Pfingsten – ein Fest, das gar nicht mehr so bekannt ist.

Da feiern wir den Geburtstag der christlichen Gemeinde – an Pfingsten schickte Gott seinen Heiligen Geist, der alle die, die an Jesus glaubten und die nun alleine unterwegs waren, begleiten soll auf ihrem Glaubensweg.

Ein uns oft befremdlich erscheinender Text steht dazu in der Bibel (nachzulesen in der Apostelgeschichte im 2. Kapitel): von Winden und Feuerzungen ist da die Rede, verzückten Jüngern, die in den verschiedensten Sprachen reden konnten. Ein Tag voller Wunder – voller Dinge, die nicht von Menschen gemacht sein können. Und der Tag, auf den die christliche Gemeinde sich als ihren Gründungstag, ihren Geburtstag beruft.

Weil ab diesem Tag langsam das Licht des Osterglaubens in die Welt getragen wurde. Weil die Jünger und Jüngerinnen Jesu endlich nicht mehr schweigen konnten und wollten und brennend voll Begeisterung und Freude in die Welt gezogen sind, um von ihrem Gott und seinen Wundern, seiner Liebe zu erzählen.

Und was ist seitdem alles passiert: das Christentum wurde zu einer Weltreligion. So viele Geschichten hat Gott mit Menschen geschrieben, so viele Beziehungen gepflegt!

Natürlich gab es auch unrühmliche Kapitel im Buch der Kirche – auf die hinzuweisen und dafür um Verzeihung zu bitten eine Aufgabe von uns Christen ist. Aber hinter diesen Kapiteln dürfen nicht die ganzen wunderbaren, großartigen Gottesgeschichten verloren gehen: wo Menschen befreit wurden von einer Schuld, die sie zu zerstören drohte, wo Beziehungen wieder neu beginnen konnten durch die befreiende Liebe, die nur Gott geben kann. Wo Ängste genommen wurden, Wunder geschenkt, Leben geboren und Benachteiligten geholfen.

Die Kirche ist riesig – so viele Hände, die durch ihre Worte und Taten von der Liebe Gottes erzählen und davon, dass seit Pfingsten einer bei uns ist: der Heilige Geist! Der uns Kraft schenkt weiterzugehen, Mut Neues zu wagen und anzuecken, wenn nötig. Der uns erinnert, dass Gott immer größer ist, auch wenn es manchmal so anders scheint und der uns hilft zu versöhnen, wo Dinge im Argen liegen,



liebevoll miteinander umzugehen, gut voneinander zu denken und mit Begeisterung von Gott zu erzählen.

Wieviel wohl dieser Geist auch bei uns in den Orten um den Rüsselbach wirkt? Ich bin sicher, mehr als wir alle denken! Wollen Sie sich mit mir auf die Suche machen? Vielleicht am Geburtstagsfest am 20.05. in der Kirche? Vielleicht allein oder im Gespräch auf der Straße mit mir und anderen?

Begeistertes Entdecken und alles Gute zum Geburtstag – denn Kirchengeburtstag dürfen wir alle feiern,

Herzlich, Ihre Pfarrerin

Besondere Gottesdienste

Christi Himmelfahrt – Gottesdienst im Grünen mit anschließendem Fröhschoppen



An Christi Himmelfahrt, **10. Mai** sind alle Gemeindeglieder auch in diesem Jahr wieder recht herzlich zum Gottesdienst im Grünen mit Pfarrer i. R. Wolf Starke eingeladen. Beginn ist um 10.00 Uhr auf dem Kinderspielplatz zwischen Benzendorf und Oedhof. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in unserer Kirche statt.

Pfingstsonntag

Am **20. Mai** hält den Gottesdienst mit Abendmahl **um 9.30 Uhr** Pfarrerin Susanne Spinnler. Der Posaunenchor wird für die musikalische Begleitung sorgen. Im Anschluss an den Gottesdienst beginnt um 10.45 Uhr der Minigottesdienst.

Pfingstmontag

Am **21. Mai** feiern wir den Gottesdienst mit Frau Christine Schmidt um 9.30 Uhr.





Herzliche Einladung zu den Minigottesdiensten

Die nächsten Minigottesdienste für Kinder von 0-4 Jahren finden am

Sonntag, 20. Mai, am Sonntag, 17. Juni und am

Sonntag, 15. Juli jeweils um 10.45 Uhr

in der Jakobuskirche statt.



Ökumenische Andachten

Herzliche Einladung zu den ökumenischen Andachten am **16. Mai in Weißenhohe** und am **26. Juni in Kirchrüsselbach** jeweils um 19.30 Uhr.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

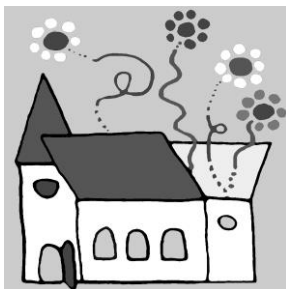
Info für den Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst macht eine Sommerpause von Mai bis September. Also nach den Sommerferien startet der KiGo wieder durch. Einen schönen Sommer wünscht euch euer KiGo-Team!

Herzliche Einladung zum Dekanats-Gottesdienst

Am Sonntag, **24. Juni** findet in Kappel auf dem Gelände des Jugendheims der dekanatsweite Gottesdienst mit ganzem Tagesprogramm statt. Der Tag steht unter dem Thema „Kappel klingt“. Beginn ist um 10.00 Uhr mit dem Gottesdienst, anschließend wird es ein Mittagessen geben. Am Nachmittag finden verschiedene Aktionen zum Thema Musik statt.

Kirchweihgottesdienst



Zu unserem diesjährigen Gottesdienst zur Kirchweih im Festzelt in Mittelrüsselbach sind Sie ganz herzlich eingeladen!

Am **22. Juli** feiern wir um **9.30 Uhr** Gottesdienst mit Pfrin. Susanne Spinnler und dem Posaunenchor im festlich geschmückten Zelt.

Aktuelles und Termine

Termine für die neuen Konfirmanden

Der Konfirmandenunterricht beginnt am 27. Juni und findet immer mittwochs von 16.30 bis 18.00 Uhr statt. Die zwei weiteren Termine sind am 4. Und 18. Juli um die gleiche Zeit. Weitere Termine sind: Der Konfi-Tag in Kappel am 14. Juli und Kappel-Beach am 27. Juli ab 18.00 Uhr.

Der Elternabend findet am 16. Mai um 18.30 Uhr im Gemeindesaal statt.

Ich freue mich auf euch!

Pfarrerin Susanne Spinnler

Informationen für unsere kommenden Präparanden

Anmeldung zur Konfirmation 2020

Am Mittwoch, 18. Juli findet die Anmeldung zur Konfirmation 2020 um 18.30 Uhr im Gemeindesaal statt.

Eingeladen sind die zukünftigen Präparanden und ihre Eltern. In der Regel sind die zukünftigen Präparanden bei der Anmeldung am Ende der 6. Klasse, die Konfirmation ist bei den meisten in der 8. Klasse. Bei der Konfirmation sollten die Jugendlichen 14 Jahre alt sein, bzw. in Kürze werden. Bitte zur Konfirmandenanmeldung die Taufbescheinigung mitbringen (soweit vorhanden). Es können sich selbstverständlich auch Jugendliche konfirmieren lassen, die noch nicht getauft sind. Die Taufe findet dann im Verlauf der Konfirmandenzeit statt. Der Elternabend am 18. Juli ist verpflichtend.

Eure / Ihre Pfarrerin Susanne Spinnler

Willkommen bei den Abenteuer-Kids!

Die Abenteuer-Kids beginnen!

Wann? Jeden Freitag

von 16.30 bis 18.00 Uhr

Wo? Ev. Gemeindesaal,

St.-Jakobus-Str. 2, Kirchrüsselbach

Wer? Hoffentlich DU und deine Freunde

(alle Kids von 8-12 Jahren)

Was? Abenteuer drinnen und draußen, Spiel und Spaß, Singen, Basteln, über Gott reden, Toben, Lachen, Geschichten erzählen, Staunen und, und, und...

Wir freuen uns auf dich! Sag's weiter, bring Freunde mit und erlebe Abenteuer mit uns!

Dein/e Alina, Günter, Sandra, Stefan, Steph und Susanne

Fahrt nach Kassel und ins Weserbergland vom 1. bis 3. Juni

Die Abfahrtszeiten bleiben unverändert, wir holen Sie an den jeweiligen Bushaltestellen ab:

In Ödhof an der Bushaltestelle geht es	um 5:30 Uhr los.
Wir sind in Oberrüsselbach	um 5:35 Uhr
Kirchrüsselbach	um 5:40 Uhr
Mittlrüsselbach	um 5:45 Uhr
Unterrüsselbach	um 5:50 Uhr
und in Dorfhaus	um 6:00 Uhr

An dem Freitag hat sich nichts mehr geändert:

Frühstück im Bus, Mittagessen am Edersee, Besichtigung der Staumauer und Erkundung des Baumwipfelpfades. Um ca. 18.00 Uhr werden wir das Hotel Deutscher Hof in Kassel beziehen.

Der Abend steht nach dem Hotelbezug zur freien Verfügung.

Am 2. Tag fahren wir nach dem Frühstück in das malerische Fachwerkstädtchen Hannoversch Münden. Nach der Stadtbesichtigung gehen wir ins Ratsbrauhaus, lassen uns über das Bierbrauen etwas erzählen und stärken uns am Mittagsbuffet bevor wir das Städtchen wieder verlassen.

Am Nachmittag werden wir uns durch die Gewächshäuser für tropische Nutzpflanzen in Witzenhausen führen lassen. Anschließend fahren wir noch zum gemeinsamen Abendessen.

Um ca. 20.00 Uhr wollen wir spätestens wieder im Hotel sein.

Wer noch Lust und Energie hat, kann sich um 20.30 Uhr mit uns (Bus) nochmal auf den Weg machen und von ca. 21.45 Uhr bis 23.30 Uhr die beleuchteten Wasserspiele auf der Wilhelmshöhe miterleben. **Dafür wären aber Wanderschuhe, auf jeden Fall festes Schuhwerk zwingend notwendig und eine kleine Taschenlampe sollte auch nicht vergessen werden.**

Am 3. Tag werden wir uns in den Morgenstunden Kassel anschauen und nochmals zum Herkulespark fahren. Nach kurzer Erzählung über den Park wird es auch Zeit zur freien Verfügung geben. Am Nachmittag ist dann noch eine Planwagenfahrt auf der Königsalm in Nieste vorgesehen.

Um 18.30 Uhr sind wir schon wieder auf dem Heimweg und wollen um diese Zeit zu Abend essen.

Wie immer, versuchen wir zwischen 22.00 und 23.00 Uhr wieder zu Hause zu sein.

In den Reisekosten sind enthalten: Busfahrt, Frühstück im Bus, Übernachtung im ***Hotel mit Frühstück, Stadtführungen, diverse Eintrittspreise, ein Mittagessen und ein Abendessen.

Kleine Änderungen können noch vorgenommen werden, weitere Informationen können Sie bei Erwin Gebhard Tel. 09192 / 76 22 oder Karin Hammerand, Tel. 09192 / 62 66 erhalten.

Hoffen wir auf eine gute Fahrt bei schönem Wetter!

Kunst-Projekt 2018

Nach den begeisterten Reaktionen auf die Ausstellung zum Reformationsjubiläum in unserer Kirche und weil es den meisten Teilnehmenden viel Freude gemacht hat, haben sich viele dazu ausgesprochen so ein Ausstellungsprojekt zu wiederholen. Momentanes Ziel ist diesen Herbst eine Ausstellung in der Kirche. Näheres dazu erfahren Sie im nächsten Jakobusboten.

Ein großes Thema haben wir uns diesmal vorgenommen, dem wir uns von verschiedensten Seiten annähern: Umweltzerstörung, Umgang mit der Schöpfung, Umwelt, Müll, Bienensterben,... Viele Themen, die uns alle direkt betreffen. Neben der Beschäftigung jedes Einzelnen mit dem Thema, treffen wir uns auch in unregelmäßigen Abständen zu Austausch und Diskussion und auch ein Gemeinschaftsprojekt ist diesmal geplant.

Sie haben Lust sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen und Teil des Projekts zu werden? Dann dürfen Sie sich gerne bei Pfarrerin Susanne Spinnler (Tel: 09192/1843) melden.

Termine der Rockenstuben

03.05.2018 Vortrag: Frau Wittmann von der Diakoniestation Gräfenberg berät Interessierte über Möglichkeiten der Hilfe für pflegende Angehörige. Der Vortrag wird von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindesaal stattfinden. Herzliche Einladung an alle interessierten Gemeindeglieder.

17.05.2018 Stuhlgymnastik

31.05.2018 Ausflug ins Industriemuseum in Lauf

Sommerpause bis September, erster Termin ist der 06. September!

Konfi-Dank

Herzlichen Dank!

sagen wir, die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde Kirchrüsselbach, auch im Namen unserer Eltern, für all die Glückwünsche und Geschenke zu unserer Konfirmation.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Kühn für die gute Begleitung und Betreuung, sowie der Band, dem Posaunenchor und dem Kirchenvorstand für die tolle Gestaltung des Gottesdienstes.

Elena Bach, Sophie Brückner, Finn Freitag, Sarah Jobst, Janine König, Jana Kowatsch, Finn Petersen, Lina Pickl, Lara Sieben, Jessica Teubert, Theo Weiß

Aus der Gemeinde

Angebot Systemische Beratung

Schon während meiner Münchner Zeit habe ich eine Weiterbildung zur systemischen Seelsorgerin gemacht, die nun in einer Weiterbildung zur systemischen Beraterin seit eineinhalb Jahren in Fürth ihre Fortsetzung findet.

Nun ist diese Weiterbildung fast zu Ende und ich freue mich, Ihnen nun im Rahmen meiner Arbeit als Pfarrerin auch die Ideen und Methoden der systemischen Beratung anbieten zu können.

Der systemische Ansatz geht davon aus, dass Probleme (in der Familie, im Beruf, bei Entscheidungsfindungen,...) immer im Gesamtzusammenhang gesehen werden sollten. Es ist eine zukunfts- und lösungsorientierte Arbeitsweise, die viel mit kreativeren Methoden arbeitet.

Aber in der Theorie das alles zu erklären ist eher schwierig. Am besten, sie probieren es einfach aus.

Wenn ein Thema oder Problem sie umtreibt: Konflikte und Spannungen in der Familie (egal, ob Herkunftsfamilie oder eigene Familie), im Freundeskreis, Schwierigkeiten im Umgang mit einzelnen Personen (auch bei Krankheit), Unklarheiten bzgl. der eignen Zukunft oder eigener Entscheidungen: wie soll und kann es weitergehen? Unsicherheit im Blick auf die eigenen Fähigkeiten und Talente, und, und, und... Bei den Themen gibt es keine Grenzen.

Falls Sie Interesse daran haben, mal systemisch einen Versuch zu wagen, dann freu ich mich, sie dabei zu begleiten. Ob in einem einmaligen Gespräch oder durch Begleitung über einen längeren Zeitraum, das entscheiden wir gemeinsam im Einzelfall. Alles natürlich unter der Sicherheit der Verschwiegenheit meinerseits.

Kommen Sie gerne einfach auf mich zu oder rufen Sie an: 09192 1843.

Ich freu mich auf Sie und ihre Themen,
Ihre Pfarrerin Susanne Spinnler

Kirchenvorstandswahlen

Es wird wieder gewählt! Am **21. Oktober 2018** wird ein neuer Kirchenvorstand für die nächsten sechs Jahre gewählt. Sollten Sie Interesse an einer Kandidatur und Mitarbeit im Kirchenvorstand haben, damit Sie an den Geschicken in unserer Kirchengemeinde mitwirken können, so melden Sie sich bitte bei Pfrin. Susanne Spinnler oder den amtierenden KV'lern, ebenso, wenn jemand einen anderen als Kandidat vorschlagen möchte. Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerber!

Urlaubszeit

Pfarrerin Susanne Spinnler ist vom 30. Mai bis 24. Juni in Urlaub.

Aus dem Dekanat

Bericht von der Dekanatssynode

Am Samstag, den 3.3. haben sich die Kirchenvorsteher aller Gemeinden aus dem Dekanat Gräfenberg zu einer außerordentlichen Synode getroffen.

Es ging um eine neue Idee, zu der unsere bayerische Landeskirche alle Gemeindeglieder einlädt:

Leider treten ständig Menschen aus unserer Kirche aus. Wir wollen uns davon aber nicht entmutigen lassen, sondern versuchen Menschen für unsere Kirche wieder zu gewinnen. Deshalb hat die Landeskirche ein Programm entwickelt, das heißt **Profil und Konzentration**.

Von folgendem Leitsatz geht die Kirche dabei aus:

„ Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern gibt Zeugnis von der Liebe des menschengewordenen Gottes. Sie orientiert sich am Auftrag der Heiligen Schrift und organisiert ihre Arbeitsformen und ihren Ressourceneinsatz konsequent auf das Ziel hin, dass Menschen mit ihren heutigen Lebensfragen einen einfachen Zugang zu dieser Liebe finden.“

Auf verschiedene Arten, wollen wir dabei die Menschen ansprechen.

Wir wollen:

- Lebensfragen klären und Lebensphasen seelsorgerlich begleiten
- den einfachen Zugang zur Liebe Gottes ermöglichen
- Christus verkündigen und geistliche Gemeinschaft leben
- christliche und soziale Bildung ermöglichen
- Not von Menschen sichtbar machen und Notleidenden helfen
- nachhaltig und gerecht haushalten

Die Kirchenvorsteher haben gemeinsam überlegt, wie die Umsetzung in unserem Dekanat ganz konkret aussehen könnte:

Es ist wichtig auf die Kinder zuzugehen und darüber auch die Eltern anzusprechen. Unsere Gottesdienste sollten leicht verständlich sein und vielleicht auch am Samstagabend stattfinden. Wir möchten die Mitarbeitenden stärken und ihre geistliche Suche fördern. Besonders schön ist es, wenn wir zusammen feiern, essen und trinken.

Unsere Angebote sollten so offen sein, dass man einfach mal reinschnuppern kann ohne sich gleich festlegen zu müssen. Wir sollten Menschen einen Ruhepol bieten, z.B. in einem Seelsorge Café. Musik und Kunst sind gute Möglichkeiten, um Menschen anzusprechen. Viele Ideen wurden zusammengetragen. Nun wollen wir überlegen, wie wir diesen Prozess weiter entwickeln können.

Pfarrerin Susanne Thurn



Dekanatsfrauenbeauftragten
im evang.-luth. Dekanat Gräfenberg

„Mit Frauen unterwegs im Dekanat“

Heilkräuterführung in Kunreuth

Die Kräuterpädagogin Annette Gutensohn stellt uns traditionelle Kräuter aus der Volksheilkunde vor und erzählt von den Heilwirkungen, welche diesen zugesprochen werden und wie sie zubereitet und angewandt wurden.

Gedanken zur „Gottes Schöpfung ist gut“ werden uns begleiten und für einen kleinen Imbiss ist ebenfalls gesorgt.

Termin: Samstag, 12. Mai 2018 um 15.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz der evang. Kirche in Kunreuth

Unkostenbeitrag: 5,- Euro + Verzehrpauschale

Anmeldung bis 09. Mai unter Tel. 09192/7991

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen und Männer!

Ihre Dekanatsfrauenbeauftragten
Ingrid Wittmann und Heike Schieber

Jugendarbeit im Dekanat

Jugendfreizeit in Südtirol - vom 1. – 8. September

Ziel ist Graahof in Südtirol und ist für Jugendliche ab 13 Jahren. 15 - 25 Teens werden acht Tage viele Abenteuer wie Rafting und Canyoning-Touren erleben. Die Leitung hat Jugendreferent Michael Stünn, bei dem ihr euch auch anmelden könnt und auch weitere Informationen erhaltet. (Info unter: Handy 0152 3389 064, michael@ej-graefenberg.de oder www.ej-graefenberg.de)

Weitere Hinweise und Infos über Veranstaltungen findet ihr unter www.ej-graefenberg.de oder direkt bei unserem Dekanatsjugendreferenten Michael Stünn, Kappel 34, 91355 Hiltlpoltstein **Kontakt: Tel. (09192) 291151, E-Mail: info@ej-graefenberg.de**

Bist du musikalisch und möchtest gerne in einer Band mitwirken?

Dann hast du die Möglichkeit in der Dekanatsjugendband dabei zu sein. Melde dich einfach unter petervoeckel96@gmail.com oder 0171/6985341 (auch über WhatsApp) Wir suchen jeden, der sich zutraut in einer Band über einen längeren Zeitraum mitzuspielen und mindestens 12 Jahre alt ist. Dabei ist es egal welches Instrument du spielst oder ob du einfach nur Singen möchtest. Geprobt wird im Jugendheim Kappel.

Wenn du Lust hast von erfahrenen Leuten angeleitet zu werden, dann melde dich einfach.
Mit freundlichen Grüßen **Die Dekanatsjugendband**

Kindergarten / Kinderkrippe

Frühlingszeit - Osterzeit in der Jakobuskita

Ende März gestaltete die Jakobuskrippe einen Minigottesdienst zum Thema „Schöpfung“. Im Fokus stand diesmal die Erschaffung von Wasser und deren Bewohnern. Der Gottesdienst war sehr gut besucht, so dass viele der mitgebrachten Tiere ins Wasser einziehen konnten. Auch dank der musikalischen Umrahmung war dies wieder einmal eine gelungene Veranstaltung für unsere „Kleinsten“ der Kirchengemeinschaft.

Ein ganz besonderes Ostererlebnis bot sich den Kindern des Jakobuskinder Gartens während der Osterzeit. Die Ostergeschichte wurde täglich im Morgenkreis erlebt und gelebt. Neben des Einzugs nach Jerusalem wurde auch die Fußwaschung mit den Kindern durchgeführt. Viele Füße wurden gewaschen... Ein gemeinsames Abendmahl wurde vorbereitet und mit Traubensaft und Osterbrot genussvoll abgehalten. Die Kinder konnten so direkt in die Geschichte eintauchen. Auch in der Krippe wurde die Ostergeschichte durch Legearbeiten und Feiern des Abendmahls verdeutlicht.



Während des Waldtages gestalteten die Kindergartenkinder ihr Jesuskreuz. Hierbei legten sie besonders auf die Größe und die Gestaltung sehr viel Wert. Die kleine Andacht im Wald wurde musikalisch mit erlernten Liedern begleitet. Wer sich das Kreuz einmal genauer anschauen möchte, kann dies in nächster Zeit noch im Waldstück zwischen „Bauer Gemmel“ und dem Modellfliegerplatz tun. Zum Abschluss wurde die abgedunkelte Turnhalle festlich für die Osterfeier gestaltet und zauberte somit eine besondere Stimmung in die Situation. Nachdem die Ostersonne gelegt wurde, durften die Kinder ihre selbstgestalteten Kerzen an der Osterkerze entzünden. Die Wärme des Lichts wurde hier besonders spürbar.

In der nächsten Zeit werden die Kindergartenkinder sich öfter auf den Weg zum Bach machen. Hier gibt es Spannendes zu entdecken. Tierspuren und Löcher, sumpfiger Boden aber auch die Pflanzenwelt

wird uns in den nächsten Wochen animieren mal genauer hinzuschauen. Der Frühling lauert schließlich in allen Ecken

Gruppen und Kreise

Mutter-Kind-Gruppe Gemeindesaal Mittwoch 09.30 Uhr

für Kinder ab 6 Monate, Ansprechpartnerin: Franziska Raum, Tel:
09155 / 9279799

Veeh-Harfen-Gruppe Gemeindesaal Mittwoch 14.00 Uhr

Konfirmanden- Unterricht	Gemeindesaal	Mittwoch	16.30 Uhr
Rockenstuben / Seniorenkreis	Gemeindesaal	jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat	
Jungschargruppe	Gemeindesaal	Freitag	16.30 Uhr
Posaunenchor	Gemeindesaal	Freitag	20.15 Uhr
Besuchsdienst- kreis	Gemeindesaal, Termin nach Vereinbarung		
Kindergottes- dienst-Team	Gemeindesaal, Termin nach Vereinbarung		
Minigottesdienst- Team	Gemeindesaal, Termin nach Vereinbarung		
Männergruppe	Ort und Termine nach Vereinbarung		

Wenn Sie Interesse haben, an einem der Gruppen teilzunehmen, so können Sie gerne dazu kommen oder sich im Pfarrbüro melden. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Vortragsabend in Thuisbrunn (Alte Schule): „Mein Traum vom Glück“ - 4. Juli 19.30 Uhr

An diesem Abend soll es um die Vorstellungen gehen, die jeder (Ehe)Partner in seine Beziehung mitbringt. Wir gehen irgendwie alle davon aus, der Partner würde die gleichen Gedanken dazu haben, „wie es richtig ist“. Dadurch kommt es unweigerlich zu Enttäuschungen und Frust. Dabei muss es aber nicht bleiben. Wir möchten an diesem Abend ein Stückchen mehr voneinander verstehen und es lernen über die unterschiedlichen Erwartungen miteinander zu sprechen.